

ZEICHENERKLÄRUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1, Nr. 1 BauGB)

1.1 **WR** Reines Wohngebiet

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1, Nr. 1 BauGB)

2.1 **0,3** maximal zulässige Grundflächenzahl

2.2 **0,6** maximal zulässige Geschossflächenzahl

2.3 **I** maximale Zahl der Vollgeschosse

3. BAUWEISE, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1, Nr. 2 BauGB)

3.1  offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig

3.2  Baulinie

3.3  Baugrenze

4. VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1, Nr. 11 BauGB)

4.1  öffentliche Parkplatzfläche

5. GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

5.1  Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplans "Schafgärten / Klausse - 1.Änderung"

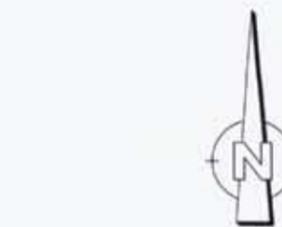
5.2  Grenze des Geltungsbereiches des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Schafgärten / Klausse"

6. SONSTIGE PLANZEICHEN

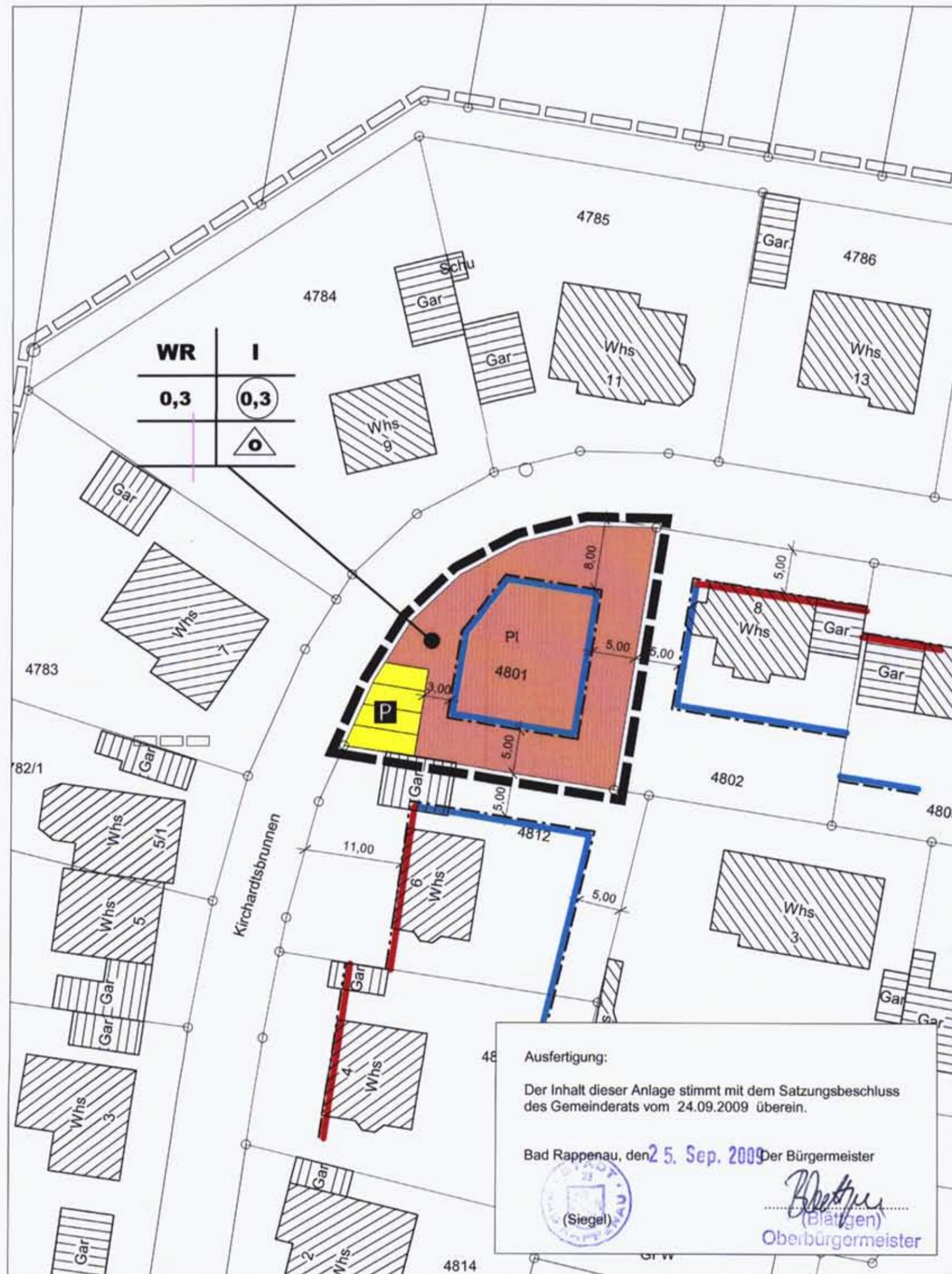
6.1 Füllschema der Nutzungsschablone:

Art der baulichen Nutzung	Vollgeschosse
Grundflächenzahl (GRZ)	Geschossflächenzahl (GFZ)
	Bauweise

Es gelten zusätzlich weiterhin alle schriftlichen planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Schafgärten / Klausse"!



0 5 10 15 20 25 m



Ausfertigung:
Der Inhalt dieser Anlage stimmt mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderats vom 24.09.2009 überein.

Bad Rappenau, den 25. Sep. 2009 Der Bürgermeister



Blätgen
(Blätgen)
Oberbürgermeister



Stadt Bad Rappenau
Stadtteil Obergimpert

Bebauungsplan nach § 13a BauGB
Schafgärten / Klausse - 1.Änderung

Lageplan M. 1 : 500

Aufgestellt: Mosbach, 23.06.2009

INGENIEURBÜRO FÜR KOMMUNALPLANUNG
Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Leibert
Dipl.-Ing. (FH) Gerhard Schmitt

